



Lernen
im
Ganztage



Hermann Löns
Grund- und
Gemeinschaftsschule

Hermann-Löns Grund- und Gemeinschaftsschule

SCHLESWIG-HOLSTEIN

ADRESSE	Tiroler Ring 289, 24147 Kiel
(GANZTAGS-)SCHULFORM	Offene Ganztagschule
SCHÜLERZAHL	550 Schülerinnen und Schüler
ANSPRECHPARTNER/IN	Natascha Haase
FUNKTION	Schulleitung
E-MAIL-ADRESSE	info@hls-kiel.de
WEBSITE	www.hls-kiel.de

DAS IST UNSER ENTWICKLUNGSVORHABEN

Wir wollen unsere offene Ganztagschule fest verankern und qualitativ schrittweise weiterentwickeln. Der „Vormittagsbetrieb“ der Schule soll mit dem „Nachmittagsbetrieb“ der OGT räumlich, zeitlich und personell verzahnt sein. Dabei setzen wir im ersten Schritt vor allem auf die Entwicklung von neuen Kommunikationswegen und die Optimierung der Abläufe im offenen Ganztage (Räume, Zeiten, Personen). Bei dieser organisatorischen und qualitativen Verbesserung der Ganztagsangebote geht es langfristig um die Entwicklung einer gänzlich neuen Auffassung von Schule und ihrer Lernkultur. Wir wollen den pädagogischen Auftrag gemeinsam gestalten, und die Schule im Ganzen denken, indem beide Systeme aufeinander zugehen.

DAMIT WOLLEN WIR ERREICHEN, DASS ...

Unsere SuS sollen einen ganztägigen Lern- und Lebensort von hoher Qualität vorfinden. Ein gutes, abwechslungsreiches Kursprogramm, Verlässlichkeit der Angebote, Kontinuität bei den pädagogischen Ansprechpartnern. Längerfristig wollen wir deshalb eine neue Rhythmisierung einführen. Bisher konnten wir Doppelstunden einführen und die Pausen verlängern, insbesondere die Mittagspause.

AUF DIESE HERAUSFORDERUNGEN SIND WIR BEI DER UMSETZUNG GESTOSSEN

Verzahnung ist eine langfristige, komplexe Aufgabe. Die Systeme haben unterschiedliche Strukturen und zeitliche Bedingungen. Die Möglichkeit des Austausches mit Blick auf das Kind ist fast nicht gegeben. Es gibt einen großen Bedarf auf beiden Seiten, auch pädagogisch zusammenzuarbeiten. Daher brauchen wir funktionierende Kommunikationsketten und personelle Kontinuität.

DAS HAT UNS GEHOLFEN, DIE HERAUSFORDERUNGEN ZU ÜBERWINDEN

Wir haben Strukturen verändert: Jour Fixe auf Leitungsebene, gemeinsamer SE-Tag, bei dem wir gemeinsam Ideen entwickelt haben und beide Seiten einen Einblick in Berufsalltag des jeweils anderen Systems erhalten konnten. Bei allem hat uns das LiGa-Programm sehr stark unterstützt, indem es uns neue Energie und Impulse gegeben hat. Erstmals hatten wir das Gefühl von Unterstützung und Wahrnehmung.

WIR BIETEN

Erfahrungen im Grund-Aufbau von OGS: Wie verzahnt man, damit die Bereiche gut zusammenwachsen? Wo sind Stolpersteine, was sind Voraussetzungen für das Gelingen? Wie rüstet man sich für eine langfristige Entwicklungsperspektive und verfolgt beharrlich seine Ziele?

WIR SUCHEN

Ganztägige Lernkultur: Wie kann das Lernen vom Vormittag mit dem Nachmittag verknüpft werden? Hospitation „Neue Rhythmisierung“

„LiGa – Lernen im Ganztage“ ist eine Initiative der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und der Stiftung Mercator, in Schleswig-Holstein entwickelt und umgesetzt mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur.

deutsche kinder-
und jugendstiftung

STIFTUNG
MERCATOR

SH 
Schleswig-Holstein
Ministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur